

Beschlüsse des Prüfungsausschusses Master FOKUS-Physik vom 28.12.2007

1. ECTS-Gewichte in den Wahlpflichtbereichen SP und FP:

Das Verhältnis der ECTS-Punkte Forschungsmodule (FP) zu Spezialvorlesungen (SP) wird von 25:15 auf 16:24 geändert. Dabei müssen mindestens zwei Forschungsmodule belegt werden. *[Anm.: ist bereits in die neueste Fassung der fachspez. Ergänzungen zur ASPO aufgenommen, 24.04.2008]*

Zusätzlich belegte Forschungsmodule können als SP-Module angerechnet werden. Darüberhinaus können zusätzlich belegte Teilmodule aus FP mit mindestens 4 ECTS-Punkten ebenfalls als SP-Module eingebracht werden. Nach der Prüfungsordnung sind mindestens 5 ECTS-Punkte der SP-Module jeweils aus den beiden Bereichen Experimentelle und Theoretische Physik nachzuweisen.

2. Kursvorlesungen ExpPhys III und IV als SP-Module:

Für die FOKUS-Studierenden aus dem Diplomstudiengang (F3, F5 und F7) gilt:

Die Vorlesungen ExpPhys III und IV werden bekanntlich nicht für die Anerkennung zum Bachelor-Abschluss verlangt. Diese Vorlesungen können als SP-Module anerkannt werden.

3. "A-Vorlesungen" (fachspez. Schlüsselqualifikationen):

Die Vorlesungen Computational Physics, Astrophysik, Labor- und Messtechnik und Elektronik sind Grundvorlesungen im Bachelorstudiengang und werden **nicht** als SP-Module im Masterstudium anerkannt.

Allerdings gibt es für die FOKUS-Studierenden aus dem Diplomstudiengang (F3, F5 und F7) diese Ausnahme: Die Vorlesung Astrophysik kann als SP-Modul eingebracht werden, sofern sie nicht für den Bachelorabschluss verwendet wurde.

4. Oberseminar:

Solange es noch kein Oberseminar gibt, muss dafür entweder das Mittelseminar B oder ein Blockseminar aus einem Forschungsmodul, das nicht als SP-Modul verwendet wird, belegt werden.

5. Vorlesung "Magnetismus und Spintransport":

Die Vorlesung „Magnetismus und Spintransport“ der Dozenten Fauth und Schmidt wird als SP-Modul anerkannt.

6. Seminar zur experimentellen Teilchen- und Astroteilchenphysik:

Das Seminar zur experimentellen Teilchen- und Astroteilchenphysik (Trefzger) wird als SP-Modul anerkannt.

7. Studienleistungen aus der Geophysik:

Vorlesungen und Praktika zur "Geophysik" sind keine "Spezialausbildung in Forschungsbereichen der Fakultät" und können deshalb nur auf Antrag an den Prüfungsausschuss als SP-Module anerkannt werden.

Wolfgang Kinzel
(Vors. des Prüfungsausschusses)